

- LESEFASSUNG -

- NICHTAMTLICHE LESEFASSUNG -

Fachprüfungsordnung (FPO-M)

für das Fach Geschichte (HIS)

im Masterstudium

an der

Universität Siegen

Vom 4. Juli 2022

zuletzt geändert am 12. Dezember 2023

(1-Fach-Masterstudiengang Geschichte der Moderne;
Masterteilstudiengänge Geschichte der Moderne als
Kernfach (KF) und Geschichte als Ergänzungsfach (EF))

Diese Ordnung beruht auf dem Wortlaut der:

- Fachprüfungsordnung (FPO-M) für das Fach Geschichte (HIS) im Masterstudium an der Universität Siegen vom 4. Juli 2022 (Amtliche Mitteilung 47/2022),
- Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (FPO-M) für das Fach Geschichte (HIS) im Masterstudium an der Universität Siegen vom 12. Dezember 2023 (Amtliche Mitteilung 92/2023).

- LESEFASSUNG -

Inhaltsverzeichnis**1

Artikel 1	Geltungsbereich
Artikel 2	Regelungen für den 1-Fach-Studiengang Geschichte der Moderne
§ 1	Studienmodell
§ 2	Ziele des Studiums
§ 3	Mastergrad
§ 4	Besondere Zugangsvoraussetzungen
§ 5	Auslandsaufenthalte und Praktika
§ 6	Prüfungsausschuss
§ 7	Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer
§ 8	Studienumfang und Aufbau des Studiums
§ 9	Studien- und Prüfungsleistungen
§ 10	Wiederholung von Prüfungsleistungen
§ 11	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)
§ 12	Bewertung, Bildung der Noten
§ 13	Anwendung und Übergangsbestimmungen
Artikel 3	Regelungen für den Teilstudeingang Geschichte der Moderne bzw. Geschichte im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang
§ 1	Studienmodelle
§ 2a	Ziele des Studiums im Kernfach Geschichte der Moderne
§ 2b	Ziele des Studiums im Ergänzungsfach Geschichte
§ 3	Mastergrad
§ 4	Besondere Zugangsvoraussetzungen
§ 5	Auslandsaufenthalte und Praktika
§ 6	Prüfungsausschuss
§ 7	Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer
§ 8	Studienumfang und Aufbau des Studiums
§ 9	Studien- und Prüfungsleistungen
§ 10	Wiederholung von Prüfungsleistungen
§ 11	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)
§ 12	Bewertung, Bildung der Noten
§ 13	Anwendung und Übergangsbestimmungen
Artikel 4	Regelungen für den Teilstudiengang Geschichte im Lehramt
§ 1	Studienmodelle
§ 2	Ziele des Studiums
§ 3	Mastergrad
§ 4	Besondere Zugangsvoraussetzungen
§ 5	Auslandsaufenthalte und Praktika
§ 6	Prüfungsausschuss
§ 7	Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer

- LESEFASSUNG -

- § 8 Studienumfang und Aufbau des Studiums
- § 9 Studien- und Prüfungsleistungen
- § 10 Wiederholung von Prüfungsleistungen
- § 11 Masterarbeit
- § 12 Bewertung, Bildung der Noten
- § 13 Anwendung und Übergangsbestimmungen
- Artikel 5 Fachübergreifend angebotene Exportmodule
- Artikel 6 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen

Studienverlaufspläne

- Anlage 1: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im 1-Fach-Studiengang zu Artikel 2
- Anlage 2: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang zu Artikel 3
- Anlage 3: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im Lehramtsstudiengang zu Artikel 4

Wahlpflichtmodule

- Anlage 4: Nicht besetzt
- Anlage 5: Nicht besetzt
- Anlage 6: Nicht besetzt

Modulbeschreibungen

- Anlage 7: Modulbeschreibungen zu Artikel 2 bis 4
- Anlage 8: Modulbeschreibungen der Module, die nur zum Export angeboten werden, gemäß Artikel 5

- LESEFASSUNG -

Artikel 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Fachprüfungsordnung regelt zusammen mit der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019), zuletzt geändert durch die Zweite Ordnung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 24. Juni 2022 (Amtliche Mitteilung 45/2022) i. V. m. „Allgemeine fachspezifische Regelungen der Fachprüfungsordnungen für die fachwissenschaftlichen und lehramtsbezogenen (Teil-)Studiengänge der Fakultät I im Masterstudium (PHIL-FPO-M)“ vom 8. September 2020 (Amtliche Mitteilung 54/2020) in der jeweils geltenden Fassung das Studium im Fach Geschichte.
- (2) Geschichte der Moderne kann als 1-Fach-Studiengang und als Teilstudiengang im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang studiert werden. Geschichte kann als Teilstudiengang im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang studiert werden.
- (3) Artikel 2 enthält Regelungen zum Studium des Faches Geschichte der Moderne als 1-Fach-Studiengang. Artikel 3 enthält Regelungen zum Studium des Faches Geschichte der Moderne und Geschichte als Teilstudiengang im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang.

Artikel 2

Regelungen für den 1-Fach-Studiengang Geschichte der Moderne

§ 1

Studienmodell

Geschichte der Moderne kann im 1-Fach-Studiengang (Modell A) studiert werden.

§ 2

Ziele des Studiums

- (1) Im Fach Geschichte werden die folgenden vertiefenden Kompetenzen im Laufe des Studiums erworben:
 1. die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge in ihren historischen Kontexten zu verstehen und darzustellen,
 2. die Fähigkeit, Texte in verschiedenen Sprachen sowohl in ihrer Intention als auch in ihren gesellschaftlich-historischen Bedingtheiten zu verstehen,
 3. die Fähigkeit, eigenständige Texte zu konzipieren und zu verfassen,
 4. die Fähigkeit zur Entwicklung einer eigenen erkenntnisfördernden Fragestellung und problemorientierten Thesenbildung,
 5. die Beherrschung der fachinternen Regelungen zur Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit,
 6. die Fähigkeiten, Texte, Bilder und Sachen als Quellen zu verwenden, d.h. ihren Inhalt kritisch zu überprüfen und zu analysieren, sie in ihrer Gattungszugehörigkeit zu verstehen und in ihren jeweiligen Kontexten differenziert zu bewerten und auch gegeneinander abzugleichen,
 7. die Fähigkeit zu erkennen, an welchen Stellen eines eigenen Textes welche Form des Beleges bzw. der Zitation notwendig und sinnvoll ist,
 8. gute Kenntnisse einzelner Bereiche der Geschichte und hierbei speziell zur (westlich-) europäischen Geschichte sowie der dazugehörenden wesentlichen Quellen.
- (2) Im Masterstudium werden darüber hinaus noch weitere Kompetenzen vermittelt, darunter
 1. die Fähigkeit, forschungsorientiert zu arbeiten,
 2. die Fähigkeit, wissenschaftliche Arbeiten zu publizieren,

- LESEFASSUNG -

3. die Fähigkeit, den Begriff der Moderne in seiner Vielschichtigkeit als theoretisches Konzept zum Verständnis von Geschichte, von Entwicklung und ihrer Perzeption kritisch einzuordnen und sachgerecht zu verwenden,
4. die Fähigkeit, komplexe Prozesse und Strukturen im Zusammenhang mit gesellschaftlich-historischen Bedingungen und unter Einbeziehung von Theorie- und Methodenangeboten zu verstehen und darzustellen,
5. gute Kenntnisse der Neueren und Neuesten Geschichte sowie der Zeitgeschichte,
6. die Fähigkeit zum interdisziplinären Transfer, also auch zur Einschätzung methodischer Herangehensweisen anderer Fächer,
7. die Fähigkeit, die wissenschaftlichen Kompetenzen auch in gesellschaftlichen und hilfswissenschaftlichen Arbeitsfeldern umzusetzen.

§ 3

Mastergrad

Der Mastergrad richtet sich nach § 2 PHIL-FPO-M.

§ 4

Besondere Zugangsvoraussetzungen

- (1) Ergänzend zu § 4 RPO-M wird für das Masterstudium der Geschichte der Moderne zugelassen, wer einen Bachelorabschluss in Geschichte oder einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss in einem vergleichbaren Studiengang nachweisen kann.
- (2) Der Bachelorabschluss muss ein qualifizierter Abschluss im Sinne von § 4 Absatz 2 RPO-M sein. Bei dem Bachelorabschluss handelt es sich um einen qualifizierten Abschluss, wenn der Bachelorabschluss mindestens mit der Note 2,7 abgeschlossen wurde.
- (3) Ergänzend zu den in Absatz 1 und Absatz 2 genannten Zugangsvoraussetzungen ist Voraussetzung für den Zugang zum 1-Fach Studiengang Geschichte der Moderne der Nachweis der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Umgang mit Quellen und Literatur in zwei modernen Fremdsprachen im Umfang von jeweils einem LP.

§ 5

Auslandsaufenthalte und Praktika

Auslandsaufenthalte und Praktika sind nicht verpflichtend vorgesehen.

§ 6

Prüfungsausschuss

Zuständig gemäß § 6 PHIL-FPO-M ist der Fachliche Prüfungsausschuss des Historischen Seminars.

§ 7

Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer

Die Prüfungsbefugnis richtet sich nach § 9 RPO-M.

§ 8^{*1}

Studienumfang und Aufbau des Studiums

- (1) 1-Fach-Studiengang

- LESEFASSUNG -

1. Für den erfolgreichen Abschluss sind im konsekutiven Masterstudiengang Geschichte der Moderne 120 Leistungspunkte (LP) zu erwerben. Davon entfallen 72 LP auf fachwissenschaftliche Module, 30 LP auf die Masterprüfung und 18 LP auf den Wahlbereich.
2. Es sind die acht Pflichtmodule 1HISMA01 bis 1HISMA08 zuzüglich der Masterprüfung (1HISMA09) zu studieren.
3. Im Rahmen des Wahlbereiches (Studium Generale) ist ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 (vgl. Modulbeschreibungen in [Anlage 8](#)) zu wählen. Ein weiteres Modul kann gemäß § 17 Absatz 3 PHIL-FPO-M aus dem Modulkatalog des Studium Generale der Fakultät I frei gewählt werden.

(2) Modulübersicht:

Nr.	Modul	SL ¹	PL ²	LP ³	P / WP ⁴	
					1-Fach	Verweis auf Modulbeschreibung
1HISMA01	Vormoderne	2	1	9	P	Anlage 7
1HISMA02	Politische Kultur im Zeitalter der Nationen	2	1	9	P	Anlage 7
1HISMA03	Wirtschaft und Gesellschaft	2	1	9	P	Anlage 7
1HISMA04	Kulturgeschichte der Moderne	2	1	9	P	Anlage 7
1HISMA05	Wissensgeschichte	2	1	9	P	Anlage 7
1HISMA06	Globale und Transnationale Perspektiven	2	1	9	P	Anlage 7
1HISMA07	Kommunikation und Medialität	2	1	9	P	Anlage 7
1HISMA08	Konzepte von Moderne	2	1	9	P	Anlage 7
1HISMA09	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)	0	2	30	P	Anlage 7

¹SL = Studienleistungen | ²PL = Prüfungsleistungen | ³LP = Leistungspunkte | ⁴P/WP = Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul

Das empfohlene Fachsemester ergibt sich aus dem Studienverlaufsplan (Anlage 1).

- (3) Mögliche Lehrformen sind: Vorlesung, Seminar, Kolloquium. Die konkrete Lehrform ist der Modulbeschreibung zu entnehmen.
- (4) Die Lehrveranstaltungen finden in deutscher Sprache statt. Ergänzend zu den Lehrveranstaltungen in deutscher Sprache können je nach Angebot alternativ Lehrveranstaltungen auch in anderen europäischen Sprachen (z. B. Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch) von den Studierenden gewählt werden.

§ 9

Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Mögliche Erbringungsformen für Studien- und Prüfungsleistungen sind unter § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M bzw. in § 11 Absatz 6 RPO-M i. V. m. § 8 Absatz 2 PHIL-FPO-M aufgeführt.
- (2) Abweichend von § 10 Absatz 6 und § 11 Absatz 15 RPO-M sollen die Bewertungen von Studien- und Prüfungsleistungen spätestens 8 Wochen nach dem Erbringungs- bzw. Abgabetermin mitgeteilt werden.

- LESEFASSUNG -

§ 10

Wiederholung von Prüfungsleistungen

Die Wiederholung von Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 RPO-M i. V. m. § 9 PHIL-FPO-M.

§ 11

Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)

- (1) Für die Masterprüfung gelten die Regelungen der RPO-M und PHIL-FPO-M, insbesondere die §§ 13 bis 16 RPO-M i. V. m. §§ 10 bis 14 PHIL-FPO-M.
- (2) Ergänzend zu § 13 Absatz 2 RPO-M i. V. m. § 11 PHIL-FPO-B ist Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung, dass die Kandidatin oder der Kandidat das Modul 1HISMA01 erfolgreich abgeschlossen hat.
- (3) Im Rahmen der Masterprüfung findet gemäß § 14 PHIL-FPO-M ergänzend zur schriftlichen Masterarbeit eine mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten statt.

§ 12

Bewertung, Bildung der Noten

Die Bewertung und Bildung der Noten richtet sich nach § 15 PHIL-FPO-M.

§ 13

Anwendung und Übergangsbestimmungen

Diese Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2022/2023 erstmalig in diesen Masterstudiengang an der Universität Siegen einschreiben.

Artikel 3

Regelungen für den Teilstudiengang Geschichte der Moderne bzw. Geschichte im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang

§ 1

Studienmodelle

- (1) Geschichte der Moderne kann im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang der Fakultät I im Kernfach (Modell B) studiert werden.
- (2) Geschichte kann im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang der Fakultät I im Ergänzungsfach (Modell B) studiert werden.
- (3) Kombinationsmöglichkeiten sind der Anlage 1 der PHIL-FPO-M zu entnehmen.

§ 2a

Ziele des Studiums im Kernfach Geschichte der Moderne

- (1) Im Teilstudiengang Kernfach Geschichte der Moderne werden die folgenden vertiefenden Kompetenzen im Laufe des Studiums erworben:
 1. die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge in ihren historischen Kontexten zu verstehen und darzustellen,
 2. die Fähigkeit, Texte in verschiedenen Sprachen sowohl in ihrer Intention als auch in ihren gesellschaftlich-historischen Bedingtheiten zu verstehen,

- LESEFASSUNG -

3. die Fähigkeit, eigenständige Texte zu konzipieren und zu verfassen,
 4. die Fähigkeit zur Entwicklung einer eigenen erkenntnisfördernden Fragestellung und problemorientierten Thesenbildung,
 5. die Beherrschung der fachinternen Regelungen zur Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit,
 6. die Fähigkeiten, Texte, Bilder und Sachen als Quellen zu verwenden, d.h. ihren Inhalt kritisch zu überprüfen und zu analysieren, sie in ihrer Gattungszugehörigkeit zu verstehen und in ihren jeweiligen Kontexten differenziert zu bewerten und auch gegeneinander abzugleichen,
 7. die Fähigkeit zu erkennen, an welchen Stellen eines eigenen Textes welche Form des Beleges bzw. der Zitation notwendig und sinnvoll ist,
 8. gute Kenntnisse einzelner Bereiche der Geschichte und hierbei speziell zur (westlich-) europäischen Geschichte sowie der dazugehörenden wesentlichen Quellen.
- (2) Im Masterstudium werden darüber hinaus noch weitere ergänzende Kompetenzen vermittelt, darunter
1. die Fähigkeit, forschungsorientiert zu arbeiten,
 2. die Fähigkeit, wissenschaftliche Arbeiten zu publizieren,
 3. die Fähigkeit, den Begriff der Moderne in seiner Vielschichtigkeit als theoretisches Konzept zum Verständnis von Geschichte, von Entwicklung und ihrer Perzeption kritisch einzuordnen und sachgerecht zu verwenden,
 4. die Fähigkeit, komplexe Prozesse und Strukturen im Zusammenhang mit gesellschaftlich-historischen Bedingungen und unter Einbeziehung von Theorie- und Methodenangeboten zu verstehen und darzustellen,
 5. gute Kenntnisse der Neueren und Neuesten Geschichte sowie der Zeitgeschichte,
 6. die Fähigkeit zum interdisziplinären Transfer, also auch zur Einschätzung methodischer Herangehensweisen anderer Fächer,
 7. die Fähigkeit, die wissenschaftlichen Kompetenzen auch in gesellschaftlichen und hilfswissenschaftlichen Arbeitsfeldern umzusetzen.

§ 2b

Ziele des Studiums im Ergänzungsfach Geschichte

- (1) Im Teilstudiengang Ergänzungsfach Geschichte werden die folgenden vertiefenden Kompetenzen im Laufe des Studiums erworben:
1. die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge in ihren historischen Kontexten zu verstehen und darzustellen,
 2. die Fähigkeit, Texte in verschiedenen Sprachen sowohl in ihrer Intention als auch in ihren gesellschaftlich-historischen Bedingtheiten zu verstehen,
 3. die Fähigkeit, eigenständige Texte zu konzipieren und zu verfassen,
 4. die Fähigkeit zur Entwicklung einer eigenen erkenntnisfördernden Fragestellung und problemorientierten Thesenbildung,
 5. die Beherrschung der fachinternen Regelungen zur Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit,
 6. die Fähigkeiten, Texte, Bilder und Sachen als Quellen zu verwenden, d.h. ihren Inhalt kritisch zu überprüfen und zu analysieren, sie in ihrer Gattungszugehörigkeit zu verstehen und in ihren jeweiligen Kontexten differenziert zu bewerten und auch gegeneinander abzugleichen,
 7. die Fähigkeit zu erkennen, an welchen Stellen eines eigenen Textes welche Form des Beleges bzw. der Zitation notwendig und sinnvoll ist,
 8. gute Kenntnisse einzelner Bereiche der Geschichte und hierbei speziell zur (westlich-) europäischen Geschichte sowie der dazugehörenden wesentlichen Quellen.

- LESEFASSUNG -

- (2) Im Masterstudium werden darüber hinaus noch ergänzende Kompetenzen vermittelt, darunter im Ergänzungsfach Geschichte
1. die Fähigkeit, forschungsorientiert zu arbeiten,
 2. gute Kenntnisse der Neueren und Neuesten Geschichte sowie der Zeitgeschichte.

§ 3

Mastergrad

Der Mastergrad richtet sich nach § 2 PHIL-FPO-M.

§ 4

Besondere Zugangsvoraussetzungen

- (1) Ergänzend zu § 4 RPO-M wird für das Masterstudium der Geschichte der Moderne zugelassen, wer einen Bachelorabschluss in Geschichte oder einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss in einem vergleichbaren Studiengang nachweisen kann.
- (2) Der Bachelorabschluss muss ein qualifizierter Abschluss im Sinne von § 4 Absatz 2 RPO-M sein. Bei dem Bachelorabschluss handelt es sich um einen qualifizierten Abschluss, wenn der Bachelorabschluss mindestens mit der Note 2,7 abgeschlossen wurde.
- (3) Ergänzend zu den in Absatz 1 und Absatz 2 genannten Zugangsvoraussetzungen ist Voraussetzung für den Zugang zum Teilstudiengang Kernfach Geschichte der Moderne der Nachweis der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Umgang mit Quellen und Literatur in zwei modernen Fremdsprachen im Umfang von jeweils einem LP.

§ 5

Auslandsaufenthalte und Praktika

Auslandsaufenthalte und Praktika sind nicht verpflichtend vorgesehen.

§ 6

Prüfungsausschuss

Zuständig gemäß § 6 PHIL-FPO-M ist der Fachliche Prüfungsausschuss des Historischen Seminars.

§ 7

Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer

Die Prüfungsbefugnis richtet sich nach § 9 RPO-M.

§ 8^{*1}

Studienumfang und Aufbau des Studiums

- (1) Kernfach (KF) – 1. Fach:
 1. Für den erfolgreichen Abschluss im Teilstudiengang Geschichte der Moderne sind im Kernfach 54 Leistungspunkte zu erwerben.
 2. Es sind die sechs Pflichtmodule 1HISMA01 bis 1HISMA06, zuzüglich der Masterprüfung (1HISMA09), zu studieren.
 3. Im Rahmen des Wahlbereiches (Studium Generale) sind 18 Leistungspunkte zu erbringen. Es ist ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 (vgl. Modulbeschreibungen in [Anlage 8](#)) zu studieren. Ein weiteres Modul kann gemäß § 17 Absatz 3 PHIL-FPO-M aus dem Modulkatalog des Studium Generale der Fakultät I frei gewählt werden.

- LESEFASSUNG -

(2) Ergänzungsfach (EF) – 2. Fach:

1. Für den erfolgreichen Abschluss im Teilstudiengang Geschichte sind im Ergänzungsfach 18 Leistungspunkte zu erwerben.
2. Es sind die zwei Pflichtmodule 1HISMA01 und 1HISMA02 zu studieren.

(3) Modulübersicht:

Nr.	Modultitel	SL ¹	PL ²	LP ³	P/WP ⁴		Verweis auf Modulbeschreibung
					KF Geschichte der Moderne	EF Geschichte	
1HISMA01	Vormoderne	2	1	9	P	P	Anlage 7
1HISMA02	Politische Kultur im Zeitalter der Nationen	2	1	9	P	P	Anlage 7
1HISMA03	Wirtschaft und Gesellschaft	2	1	9	P	-	Anlage 7
1HISMA04	Kulturgeschichte der Moderne	2	1	9	P	-	Anlage 7
1HISMA05	Wissensgeschichte	2	1	9	P	-	Anlage 7
1HISMA06	Globale und Transnationale Perspektiven	2	1	9	P	-	Anlage 7
1HISMA09	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)	0	2	30	P	-	Anlage 7

¹SL = Studienleistungen | ²PL = Prüfungsleistungen | ³LP = Leistungspunkte | ⁴P/WP = Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul

Das empfohlene Fachsemester ergibt sich aus den Studienverlaufsplänen (Anlage 2).

- (4) Mögliche Lehrformen sind: Vorlesung, Seminar, Kolloquium. Die konkrete Lehrform ist der Modulbeschreibung zu entnehmen.
- (5) Die Lehrveranstaltungen finden in deutscher Sprache statt. Ergänzend zu den Lehrveranstaltungen in deutscher Sprache können je nach Angebot alternativ Lehrveranstaltungen auch in anderen europäischen Sprachen (z. B. Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch) von den Studierenden gewählt werden.

§ 9

Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Mögliche Erbringungsformen für Studien- und Prüfungsleistungen sind unter § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M bzw. in § 11 Absatz 6 RPO-M i. V. m. § 8 Absatz 2 PHIL-FPO-M aufgeführt.
- (2) Abweichend von § 10 Absatz 6 und § 11 Absatz 15 RPO-M sollen die Bewertungen von Studien- und Prüfungsleistungen spätestens 8 Wochen nach dem Erbringungs- bzw. Abgabetermin mitgeteilt werden.

§ 10

Wiederholung von Prüfungsleistungen

Die Wiederholung von Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 RPO-M i. V. m. § 9 PHIL-FPO-M.

- LESEFASSUNG -

§ 11

Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)

- (1) Für die Masterprüfung gelten die Regelungen der RPO-M und PHIL-FPO-M, insbesondere die §§ 13 bis 16 RPO-M i. V. m. §§ 10 bis 14 PHIL-FPO-M.
- (2) Ergänzend zu § 13 Absatz 2 RPO-M ist Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung, dass die Kandidatin oder der Kandidat das Modul 1HISMA01 erfolgreich abgeschlossen hat.
- (3) Im Rahmen der Masterprüfung findet ergänzend zur schriftlichen Masterarbeit gemäß § 14 PHIL-FPO-M eine mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten statt.

§ 12

Bewertung, Bildung der Noten

Die Bewertung der Noten richtet sich nach 15 PHIL-FPO-M.

§ 13

Anwendung und Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2023/2024 erstmalig in einen dieser Masterteilstudiengänge an der Universität Siegen einschreiben.
- (2) Die fachspezifische Bestimmung der Masterprüfungsordnung für das Masterstudium Geschichte der Universität Siegen vom 1. September 2014 (Amtliche Mitteilung 92/2014) tritt am 30. März 2026 außer Kraft. Die Studierenden, die vor dem Wintersemester 2023/2024 in den Masterstudiengang Geschichte eingeschrieben waren, können noch bis zu diesem Zeitpunkt ihr Studium nach dieser fachspezifischen Bestimmung beenden.
- (3) Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2023/2024 in den Masterteilstudiengang Geschichte (Ergänzungsfach) eingeschrieben waren, haben die Möglichkeit, auf Antrag ihr Studium nach den Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019), zuletzt geändert durch die Zweite Ordnung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 24. Juni 2022 (Amtliche Mitteilung 45/2022), den „Allgemeine fachspezifische Regelungen der Fachprüfungsordnungen für die fachwissenschaftlichen und lehramtsbezogenen (Teil-) Studiengänge der Fakultät I im Masterstudium (PHIL-FPO-M)“ vom 8. September 2020 (Amtliche Mitteilung 54/2020) und dieser Fachprüfungsordnung zu absolvieren. Der Antrag ist an den jeweils zuständigen Prüfungsausschuss zu richten und nicht widerrufbar.

Artikel 4^{*1}

Regelungen für den Teilstudiengang Geschichte im Lehramt

§ 1

Studienmodelle

Ein Studium von Geschichte im Lehramt ist für die folgenden Schulformen möglich:

1. Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe),
2. Gymnasium und Gesamtschule (GymGe).

§ 2

Ziele des Studiums

- (1) Die Studienziele und -inhalte orientieren sich an den grundlegenden allgemeinen und fachspezifischen berufsbezogenen Kompetenzen, so wie sie in den Vorgaben der KMK (Ländergemeinsame inhaltliche Anforderungen für die Fachwissenschaften und Fachdidaktiken in der Lehrerbildung [Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16. 10. 2008 i. d. F. vom 16.05.2019]) formuliert sind.

- LESEFASSUNG -

- (2) Der Masterstudiengang für das Lehramt Geschichte dient der auf die jeweilige Schulform bezogenen wissenschaftlichen Vertiefung der im Bachelorstudiengang erworbenen Kenntnisse. Er hat das Ziel, die Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit sowohl in Bezug auf die Fachwissenschaft als auch die Fachdidaktik zu vertiefen und in Bezug auf die schulformspezifische Praxis in ihrer Vernetzung zu reflektieren. Dabei enthält der Masterstudiengang für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen eine spezielle didaktische Vertiefung, während für den Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen ein Schwerpunkt in der konzeptionellen Erfassung von Moderne liegt.
- (3) Insbesondere in den vor- und nachbereitenden Seminaren sowie im Praxissemester selbst findet diese reflektierte Verknüpfung von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Schulpraxis statt. Denn für das Praxissemester ist es erforderlich, fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen mit Blick auf die Erfordernisse der Unterrichtspraxis zu beurteilen. Eigene Unterrichtsversuche sollen vorbereitet werden durch didaktisch angemessene Planung einzelner Stunden, Entwicklung von Unterrichtsreihen, Beschreibung von Lernzielen bzw. Kompetenzerwartungen. Zur Nachbereitung gehört eine umfassende Reflexion der Unterrichtspraxis.

§ 3

Mastergrad

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird von der Hochschule der Hochschulgrad „Master of Education“ (M.Ed.) verliehen.

§ 4

Besondere Zugangsvoraussetzungen

Die Zugangsvoraussetzungen richten sich nach § 28 RPO-M.

§ 5

Auslandsaufenthalte und Praktika

- (1) Auslandsaufenthalte sind nicht verpflichtend vorgesehen.
- (2) Für das Praxissemester gilt die Ordnung für das Praxissemester in den Studiengängen Master of Education für das Lehramt an Grundschulen, Grundschulen mit integrierter Förderpädagogik, Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen mit integrierter Förderpädagogik, Gymnasien und Gesamtschulen sowie an Berufskollegs an der Universität Siegen vom 12. April 2022 (Amtliche Mitteilung 19/2022) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 6

Prüfungsausschuss

Zuständig gemäß § 6 PHIL-FPO-M ist der Fachliche Prüfungsausschuss des Historischen Seminars.

§ 7

Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer

Die Prüfungsbefugnis richtet sich nach § 9 RPO-M.

§ 8

Studienumfang und Aufbau des Studiums

- (1) Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (HRSGe)
 1. Für einen erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums sind im Teilstudiengang Geschichte für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen 27 Leistungspunkte zu erwerben.
 2. Es sind die vier Pflichtmodule 1HISMA10LA bis 1HISMA13LAHRSGe zu studieren.

- LESEFASSUNG -

(2) Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (GymGe)

1. Für einen erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums sind im Teilstudiengang Geschichte für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen 27 Leistungspunkte zu erwerben.
2. Es sind die vier Pflichtmodule 1HISMA10LA bis 1HISMA12LA und 1HISMA14LAGymGe zu studieren.

(3) Modulübersicht:

Nr.	Modul	SL ¹	PL ²	LP ³	P/WP ⁴		Verweis auf Modulbeschreibung
					HRS Ge	Gym Ge	
1HISMA10LA	Epochenübergreifendes Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Alte Geschichte/Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte	1	1	6	P	P	Anlage 7
1HISMA11LA	Fachdidaktisches Modul zur Vorbereitung des Praxissemesters	1	1	6	P	P	Anlage 7
1HISMA12LA	Epochenspezifisches Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Neuzeitliche Geschichte und Zeitgeschichte	2	1	9	P	P	Anlage 7
1HISMA13LAHRSGe	Fachdidaktisches Vertiefungsmodul	1	1	6	P	---	Anlage 7
1HISMA14LAGymGe	Kulturgeschichte der Moderne	1	1	6	---	P	Anlage 7
1HISMA15LA	Masterarbeit	0	1	20	P*	P*	Anlage 7

¹ SL = Studienleistungen | ² PL = Prüfungsleistung | ³ LP = Leistungspunkte | ⁴ P/WP = Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul im Lehramtsstudiengang für HRSGe (Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule), GymGe (Gymnasium und Gesamtschule) | * Die Masterarbeit kann alternativ in den Bildungswissenschaften, im 1. oder im 2. Fach abgelegt werden.

Das empfohlene Fachsemester ergibt sich aus den Studienverlaufsplänen (Anlage 3).

- (4) Mögliche Lehrformen sind: Vorlesung, Seminar, Übung, Kolloquium, Praktikum, Exkursion. Die konkrete Lehrform ist der Modulbeschreibung zu entnehmen.
- (5) Die Lehrveranstaltungen finden in deutscher Sprache statt.

§ 9

Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Mögliche Erbringungsformen für Studien- und Prüfungsleistungen sind in § 10 Absatz 1 i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M bzw. in § 11 Absatz 6 RPO-M i. V. m. § 8 Absatz 2 PHIL-FPO-M geregelt.
- (2) Abweichend von § 10 Absatz 6 und § 11 Absatz 15 RPO-M sollen die Bewertungen von Studien- und Prüfungsleistungen spätestens 8 Wochen nach dem Erbringungs- bzw. Abgabetermin mitgeteilt werden.

§ 10

Wiederholung von Prüfungsleistungen

Die Wiederholung von Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 RPO-M i. V. m. § 9 PHIL-FPO-M.

§ 11

Masterarbeit

Für die Masterarbeit gelten die Regelungen der RPO-M, insbesondere die §§ 13 bis 16, 32 und 33 RPO-M.

- LESEFASSUNG -

§ 12

Bewertung, Bildung der Noten

Die Bewertung und Bildung der Noten richten sich nach § 34 RPO-M.

§ 13

Anwendung und Übergangsbestimmungen

Diese Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Masterstudium im Lehramt gemäß § 37 RPO-M nach der RPO-M in Verbindung mit dieser Fachprüfungsordnung absolvieren.

Artikel 5

Fachübergreifend angebotene Exportmodule

Das Fach Geschichte bietet fachübergreifend die folgenden Module nur zum Export an:

Nr.	Modultitel
1HISMAEX01	Archiv
1HISMAEX02	Erinnerungskultur
1HISMAEX03	Politik / Stiftung
1HISMAEX04	Medien

Artikel 6

Inkrafttreten und Veröffentlichung

(...)

Diese Vorschrift regelt das Inkrafttreten der ursprünglichen Fachprüfungsordnung. Diese Bekanntmachung enthält die vom 1. Oktober 2023 an geltende Fassung.

- LESEFASSUNG -

Anlagen

Studienverlaufspläne

Anlage 1: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im 1-Fach-Studiengang zu Artikel 2¹

1) Studienverlaufsplan: MA Geschichte der Moderne (1-Fach) Vollzeit*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
MA Geschichte der Moderne (1-Fach-Masterstudiengang, Vollzeit)					
1HISMA01 Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA02 Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)	02.1 Vorlesung (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA03 Wirt- schaft und Ge- sellschaft (P)		03.1 Vorlesung (3 LP) 03.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1HISMA04 Kulturgeschichte der Moderne (P)		04.1 Vorlesung (3 LP) 04.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1HISMA05 Wissensge- schichte (P)	05.1 Vorlesung (3 LP) 05.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA06 Globale und Transnationale Perspektiven (P)			06.1 Vorlesung (3 LP) 06.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
1HISMA07 Kommunikation und Medialität (P)		07.1 Vorlesung (3 LP)	07.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
1HISMA08 Konzepte von Moderne (P)			08.1. Vorlesung/Seminar (3 LP) 08.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
Studium Generale – Wahlmöglichkeit siehe Artikel 2 Absatz 1 Nr. 3					
SG-WP I (WP)*		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4 SWS
SG-WP II (WP)		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4-6 SWS
Masterprüfung					
1HISMA09 Mas- terarbeit und mündliche Prü- fung (Masterprü- fung) (P)				09.1 Masterarbeit (25 LP) 09.2 Mündliche Prüfung (5 LP)	
LP (P)	27 LP (P)	21 LP (P)	24 LP	30 LP (P)	
SWS	12 SWS	10 SWS	10 SWS		32 SWS
LP gesamt	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf ab. Im Studium Generale wird ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 studiert. Das weitere Modul kann individuell belegt werden, so dass die Summe der LP im 1-Fach-Studiengang Geschichte der Moderne pro Semester 30 LP ergibt.

- LESEFASSUNG -

2) Studienverlaufsplan: MA Geschichte der Moderne (1-Fach) Teilzeit*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe)	7./8. FS (SoSe)	
MA Geschichte der Moderne (1-Fach-Masterstudiengang, Teilzeit)					
1HISMA01 Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA02 Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)	02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA03 Wirtschaft und Gesellschaft (P)		03.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 03.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1HISMA04 Kulturgeschichte der Moderne (P)		04.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 04.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1HISMA05 Wissensgeschichte (P)	05.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 05.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA06 Globale und Transnationale Perspektiven (P)			06.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 06.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
1HISMA07 Kommunikation und Medialität (P)		07.1 Vorlesung/Seminar (3 LP)	07.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
1HISMA08 Konzepte von Moderne (P)			08.1. Vorlesung/Seminar (3 LP) 08.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
Studium Generale – Wahlmöglichkeit siehe Artikel 2 Absatz 1 Nr. 3					
SG-WP I (WP)*		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4 SWS
SG-WP II (WP)		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4-6 SWS
Masterprüfung					
1HISMA09 Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung) (P)				09.1 Masterarbeit (25 LP) 09.2 Mündliche Prüfung (5 LP)	
LP (P)	27 LP (P)	21 LP (P)	24 LP	30 LP (P)	
SWS	12 SWS	10 SWS	10 SWS		32 SWS
LP gesamt	Σ 30 LP (15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (15 LP/Sem.)	Σ 30 LP	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf ab. Im Studium Generale wird ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 studiert. Das weitere Modul kann individuell belegt werden, so dass die Summe der LP im 1-Fach-Studiengang Geschichte der Moderne pro Semester 15 LP ergibt.

- LESEFASSUNG -

Anlage 2: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang zu Artikel 3**1

1) Studienverlaufsplan MA Geschichte der Moderne Kernfach (1. Fach) Vollzeit*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
MA Geschichte der Moderne (Kernfach, Vollzeit)					
1HISMA01 Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA02 Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)	02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA03 Wirtschaft und Gesellschaft (P)		03.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 03.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1HISMA04 Kulturgeschichte der Moderne (P)		04.1 Vorlesung/Seminar (3 LP)	04.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
1HISMA05 Wissensgeschichte (P)		05.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 05.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1HISMA06 Globale und Transnationale Perspektiven (P)			06.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 06.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
2. Fach					
2 Module	2 Module mit 9 LP nach FPO-M des gewählten Ergänzungsfachs.				18 LP 8 SWS
Studium Generale – Wahlmöglichkeit siehe Artikel 3 Absatz 1 Nr. 3					
SG-WP I (WP)*		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4 SWS
SG-WP II (WP)		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4-6 SWS
Masterprüfung					
1HISMA09 Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung) (P)				09.1 Masterarbeit (25 LP) 09.2 Mündliche Prüfung (5 LP)	
LP (P)	18 LP (P)	21 LP (P)	15 LP (P)	30 LP (P)	
SWS	8 SWS	10 SWS	6 SWS		24 SWS
LP gesamt	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf ab. Im Studium Generale wird ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 studiert. Das weitere Modul kann individuell belegt werden, so dass die Summe der LP im KF Geschichte der Moderne i. V. m. dem gewählten EF pro Semester 30 LP ergibt.

- LESEFASSUNG -

2) Studienverlaufsplan MA Geschichte der Moderne Kernfach (1. Fach) Teilzeit*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe)	7./8. FS (SoSe)	
MA Geschichte der Moderne (Kernfach, Teilzeit)					
1HISMA01 Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA02 Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)	02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA03 Wirtschaft und Gesellschaft (P)		03.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 03.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1HISMA04 Kulturgeschichte der Moderne (P)		04.1 Vorlesung/Seminar (3 LP)	04.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
1HISMA05 Wissensgeschichte (P)		05.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 05.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1HISMA06 Globale und Transnationale Perspektiven (P)			06.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 06.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
2. Fach					
2 Module	2 Module mit 9 LP nach FPO-M des gewählten Ergänzungsfachs.				18 LP 8 SWS
Studium Generale – Wahlmöglichkeit siehe Artikel 3 Absatz 1 Nr. 3					
SG-WP I (WP)*	SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)				9 LP 4 SWS
SG-WP II (WP)	SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)				9 LP 4-6 SWS
Masterprüfung					
1HISMA09 Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung) (P)				09.1 Masterarbeit (25 LP) 09.2 Mündliche Prüfung (5 LP)	
LP (P)	18 LP (P)	21 LP (P)	15 LP (P)	30 LP (P)	
SWS	8 SWS	10 SWS	6 SWS		24 SWS
LP gesamt	Σ 30 LP (15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (15 LP/Sem.)	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf ab. Im Studium Generale wird ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 studiert. Das weitere Modul kann individuell belegt werden, so dass die Summe der LP im KF Geschichte der Moderne i. V. m. dem gewählten EF pro Semester 15 LP ergibt.

- LESEFASSUNG -

3) Studienverlaufsplan MA Geschichte der Moderne Ergänzungsfach (2. Fach) Vollzeit*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
MA Geschichte (Ergänzungsfach, Teilzeit)					
1HISMA01 Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA02 Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)		02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1. Fach (inkl. Masterprüfung und Studium Generale)					
8 Module	8 Module inkl. Studium Generale plus Masterprüfung (30 LP)				102 LP
LP (P)	9 LP	9 LP	0 LP	0 LP	18 LP
SWS	4 SWS	4 SWS			8 SWS
LP gesamt	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	120 LP

4) Studienverlaufsplan MA Geschichte der Moderne Ergänzungsfach (2. Fach) Teilzeit*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe)	7./8. FS (SoSe)	
MA Geschichte (Ergänzungsfach, Teilzeit)					
1HISMA01 Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA02 Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)		02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1. Fach (inkl. Masterprüfung und Studium Generale)					
8 Module	8 Module inkl. Studium Generale plus Masterprüfung (30 LP)				102 LP
LP (P)	9 LP	9 LP	0 LP	0 LP	18 LP
SWS	4 SWS	4 SWS			8 SWS
LP gesamt	Σ 30 LP (15 LP / Sem.)	Σ 30 LP (15 LP / Sem.)	Σ 30 LP (15 LP / Sem.)	Σ 30 LP (15 LP / Sem.)	120 LP

- LESEFASSUNG -

Anlage 3: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im Lehramtsstudiengang zu Artikel 4^{*1}

1) Studienverlaufsplan: MEd Geschichte für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen - Praxissemester im 2. FS

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
MEd Geschichte HRSGe (Praxissemester im 2. Fachsemester)					
1HISMA10LA Epochenübergreifendes Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Alte Geschichte/Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte (P)				10.1 Vertiefungsseminar: Alte Geschichte (2 LP) 10.2 Vertiefungsseminar Mittelalterliche und Frühneuzeitliche Geschichte (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)	6 LP 4 SWS
1HISMA11LA Fachdidaktisches Modul zur Vorbereitung des Praxissemesters (P)	11.1 Vorbereitungsseminar zum Praxissemester (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				6 LP 2 SWS
1HISMA12LA Epochenspezifisches Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Neuzeitliche Geschichte und Zeitgeschichte (P)	12.1 Vertiefungsseminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte (3 LP)		12.2 Vertiefungsseminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
1HISMA13LAHRSGe Fachdidaktisches Vertiefungsmodul (P)			13.1 Fachdidaktische Vertiefung: Fachdidaktische Forschung und fachwissenschaftliche Gegenstände (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		6 LP 2 SWS
Masterarbeit* 1HISMA15LA					20 LP
LP gesamt	9 LP	0 LP	12 LP	6 LP	27 LP
SWS gesamt	4 SWS	0 SWS	4 SWS	4 SWS	12 SWS

* Die Masterarbeit kann alternativ in den Bildungswissenschaften, im 1. oder im 2. Fach abgelegt werden.

- LESEFASSUNG -

2) Studienverlaufsplan: MEd Geschichte für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen - Praxissemester im 3. FS

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
MEd Geschichte HRSGe (Praxissemester im 3. Fachsemester)					
1HISMA10LA Epochenübergreifendes Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Alte Geschichte/Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte (P)	10.1 Vertiefungsseminar: Alte Geschichte (2 LP)	10.2 Vertiefungsseminar: Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)			6 LP 4 SWS
1HISMA11LA Fachdidaktisches Modul zur Vorbereitung des Praxissemesters (P)		11.1 Vorbereitungsseminar zum Praxissemester (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			6 LP 2 SWS
1HISMA12LA Epochenspezifisches Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Neuzeitliche Geschichte und Zeitgeschichte (P)	12.1 Vertiefungsseminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte (3 LP) 12.2 Vertiefungsseminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA13LAHRSGe Fachdidaktisches Vertiefungsmodul (P)				13.1 Fachdidaktische Vertiefung: Fachdidaktische Forschung und fachwissenschaftliche Gegenstände (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	6 LP 2 SWS
Masterarbeit* 1HISMA15LA					20 LP
LP gesamt	11 LP	10 LP	0 LP	6 LP	27 LP
SWS gesamt	6 SWS	4 SWS	0 SWS	2 SWS	12 SWS

* Die Masterarbeit kann alternativ in den Bildungswissenschaften, im 1. oder im 2. Fach abgelegt werden.

- LESEFASSUNG -

3) Studienverlaufsplan: MEd Geschichte für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen - Praxissemester im 2. FS

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
MEd Geschichte GymGe (Praxissemester im 2. Fachsemester)					
1HISMA10LA Epochenübergreifendes Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Alte Geschichte/Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte (P)	10.1 Vertiefungsseminar: Alte Geschichte (2 LP)		10.2 Vertiefungsseminar: Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)		6 LP 4 SWS
1HISMA11LA Fachdidaktisches Modul zur Vorbereitung des Praxissemesters (P)	11.1 Vorbereitungsseminar zum Praxissemester (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				6 LP 2 SWS
1HISMA12LA Epochenspezifisches Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Neuzeitliche Geschichte und Zeitgeschichte (P)			12.1 Vertiefungsseminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte (3 LP) 12.2 Vertiefungsseminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
1HISMA14LAGymGe Kulturgeschichte der Moderne (P)				14.1 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	6 LP 2 SWS
Masterarbeit* 1HISMA15LA					20 LP
LP gesamt	8 LP	0 LP	13 LP	6 LP	27 LP
SWS gesamt	4 SWS	0 SWS	6 SWS	2 SWS	12 SWS

* Die Masterarbeit kann alternativ in den Bildungswissenschaften, im 1. oder im 2. Fach (GymGe) abgelegt werden.

- LESEFASSUNG -

4) Studienverlaufsplan: MEd Geschichte für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen Praxissemester im 3. FS

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
MEd Geschichte GymGe (Praxissemester im 3. Fachsemester)					
1HISMA10LA Epochenübergreifendes Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Alte Geschichte/Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte (P)	10.1 Vertiefungsseminar: Alte Geschichte (2 LP)	10.2 Vertiefungsseminar: Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)			6 LP 4 SWS
1HISMA11LA Fachdidaktisches Modul zur Vorbereitung des Praxissemesters (P)		11.1 Vorbereitungsseminar zum Praxissemester (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			6 LP 2 SWS
1HISMA12LA Epochenspezifisches Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Neuzeitliche Geschichte und Zeitgeschichte (P)	12.1 Vertiefungsseminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte (3 LP) 12.2 Vertiefungsseminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
1HISMA14LAGymGe Kulturgeschichte der Moderne (P)				14.1 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	6 LP 2 SWS
Masterarbeit* 1HISMA15LA					20 LP
LP gesamt	11 LP	10 LP	0 LP	6 LP	27 LP
SWS gesamt	6 SWS	4 SWS	0 SWS	2 SWS	12 SWS

* Die Masterarbeit kann alternativ in den Bildungswissenschaften, im 1. oder im 2. Fach (GymGe) abgelegt werden.

- LESEFASSUNG -

Wahlpflichtmodule

Anlage 4: Nicht besetzt

Anlage 5: Nicht besetzt

Anlage 6: Nicht besetzt

Modulbeschreibungen

Anlage 7: Modulbeschreibungen zu Artikel 2 bis 4*¹

Bei Verwendung eines Moduls in verschiedenen (Teil-) Studiengängen kann der Status „Pflicht“ bzw. „Wahlpflicht“ des Moduls je nach (Teil-) Studiengang variieren. Verbindlich ist die Angabe in der Modulübersicht in § 8 bzw. in der Anlage „Wahlpflichtmodule“ der jeweiligen FPO.

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA01		
Modultitel	Vormoderne		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (WiSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Vorlesung oder Seminar	01.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	01.2 Vertiefungsseminar	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Hausarbeit zu 01.1 und 01.2 in 01.2	12-16 Seiten	
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 01.1 und in 01.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	Bezogen auf die Vormoderne und ihre sachlichen und methodischen Bedingungen <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen • Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne, hier aus der Vormoderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.		
Inhalte	Voraussetzungen der Moderne und Modernitätskategorien isoliert von „der Moderne“ in Alter Geschichte, Mittelalterlicher Geschichte oder Frühneuzeitlicher Geschichte, zugleich ausgewählte Themen der Vormoderne zur inhaltlichen Vertiefung. Für die Mittelalterliche Geschichte insbesondere die folgenden Themen: Geschichte des europäischen Integrationsprozesses in der Vormoderne, Entwicklung Europas und der Welt in der Vormoderne, internationale Beziehungen in der Vormoderne, Expansion sowie Reiche und Territorien, soziale Bewegungen, wirtschaftliche, soziale, religiöse, rechtliche, gesellschaftliche, kulturelle und mediale Kontinuitäten und		

- LESEFASSUNG -

	Transformationen, Wissenskulturen, Mentalitäten, Geschlechterverhältnisse, Geschichte von Räumen, Einblicke in Interdisziplinarität.
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF MA Geschichte EF
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	2		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/>	Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>		
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Besonderheiten	Keine		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA02		
Modultitel	Politische Kultur im Zeitalter der Nationen		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1-2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Semester (WiSe/SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Vorlesung oder Seminar	02.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	02.2 Vertiefungsseminar	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Hausarbeit zu 02.1 und 02.2 in 02.2	12-16 Seiten	
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 02.1 und in 02.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<p>Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen politischer Kultur im Zeitalter der Nationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen • Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen <p>Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.</p>		
Inhalte	Vertiefung von Zusammenhangswissen und Entwicklung der modernen Welt im nationalen und internationalen Rahmen, zugleich ausgewählte Themen der modernen politischen Kultur zur inhaltlichen Vertiefung		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF MA Geschichte EF MA Kultur, Geschichte, Gesellschaft 1-Fach MA Kultur, Geschichte, Gesellschaft KF		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	2		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>		
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Besonderheiten	Keine		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA03		
Modultitel	Wirtschaft und Gesellschaft		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Vorlesung oder Seminar	03.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	03.2 Vertiefungsseminar	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Hausarbeit zu 03.1 und 03.2 in 03.2	12-16 Seiten	
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 03.1 und in 03.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<p>Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen von Wirtschaft und Gesellschaft in der Moderne</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen • Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen <p>Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.</p>		
Inhalte	Dynamiken von Modernisierung und Modernität, zugleich ausgewählte Themen der modernen Wirtschaft und Gesellschaft zur inhaltlichen Vertiefung, etwa Diversifizierung, Arbeitsteilung, soziale Dynamiken und Entfremdungsprozesse.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	2		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>		
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Besonderheiten	Keine		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA04		
Modultitel	Kulturgeschichte der Moderne		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1–2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (04.1: SoSe; 04.2: WiSe & SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Vorlesung oder Seminar	04.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	04.2 Vertiefungsseminar	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Hausarbeit zu 04.1 und 04.2 in 04.2	12-16 Seiten	
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 04.1 und 04.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<p>Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen der Kulturgeschichte der Moderne</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen • Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen <p>Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.</p>		
Inhalte	Moderne Konzepte und Selbstreflexion von Modernität; Voraussetzungen von Kontinuitäten und Brüchen kultureller Bedingungen zugleich ausgewählte Themen der modernen Kulturgeschichte zur inhaltlichen Vertiefung, wie die gesellschaftliche Funktion der Naturwissenschaften, der Wandel der Wissensräume und Verdichtung von Kommunikation, Wandel der Konzepte von Person und Individuum.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	2		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>		
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Besonderheiten	Keine		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA05		
Modultitel	Wissensgeschichte		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Semester		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Vorlesung oder Seminar	05.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	05.2 Vertiefungsseminar	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Hausarbeit zu 05.1 und 05.2 in 05.2	12-16 Seiten	
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 05.1 und in 05.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<p>Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen von Wissensgeschichte der Moderne</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen • Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen <p>Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.</p>		
Inhalte	Kommunikationshorizonte und ihre naturwissenschaftlich-technischen sowie geisteswissenschaftlichen Voraussetzungen sowie kulturelle Wissensräume zugleich ausgewählte Themen der modernen Wissenskulturen zur inhaltlichen Vertiefung, wie die Rolle der Wissenschaften für Aufklärungsprozesse und auch für Ideologeme, Geschichte der Annahmen von Welt, Identität, Wandel und Unabdingbarkeiten.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF MA Kultur, Geschichte, Gesellschaft 1-Fach MA Kultur, Geschichte, Gesellschaft KF		
Voraussetzungen für die Teilnahme			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen		

- LESEFASSUNG -

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	2		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>		
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Besonderheiten	Keine		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA06		
Modultitel	Globale und Transnationale Perspektiven		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (WiSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Vorlesung oder Seminar	06.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	06.2 Vertiefungsseminar	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung zu 06.1 und 06.2 in 06.2	30 Minuten	
Studienleistungen	<p>Je ein Studienleistung in 06.1 und in 06.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>		
Qualifikationsziele	<p>Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen globaler und transnationaler Perspektiven</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen • Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen <p>Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.</p>		
Inhalte	<p>Modernität als Ausdruck von Internationalisierung und Globalisierung, zugleich ausgewählte Themen der Internationalisierung und Globalisierung zur inhaltlichen Vertiefung, etwa Interferenzräume von Moderne und Vormoderne, aber auch die Stilisierung von Modernität über Transnationalität, moderne Mobilitätskonzepte.</p>		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	<p>MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF MA Kultur, Geschichte, Gesellschaft 1-Fach MA Kultur, Geschichte, Gesellschaft KF</p>		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: ---		

- LESEFASSUNG -

	Inhaltlich: Die Module 1HISMA01 und 1HISMA02 sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	2		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/> Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>	
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Besonderheiten	Keine		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA07		
Modultitel	Kommunikation und Medialität		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (07.1: SoSe, 07.2: WiSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Vorlesung oder Seminar	07.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	07.2 Vertiefungsseminar	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Hausarbeit zu 07.1 und 07.2 in 07.2	12-16 Seiten	
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 07.1 und in 07.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<p>Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen moderner Kommunikation und Medialität</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen • Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen 		
Inhalte	Bedingungen von Kommunikation und Medialität in der Geschichte, Funktionsweisen von verschiedenen medialen Systemen, Wandel von Medialität und der Bedingungen und Formen von Kommunikation in der Moderne, Dynamiken moderner (und postmoderner) Kommunikation, Gegenwartsperspektiven.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Geschichte der Moderne 1-Fach		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: --- Inhaltlich: Die Module 1HISMA01 und 1HISMA02 sollten erfolgreich abgeschlossen sein.		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	2		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>		
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Besonderheiten	Keine		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA08		
Modultitel	Konzepte von Moderne		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (WiSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Vorlesung oder Seminar	08.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	08.2 Vertiefungsseminar	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Hausarbeit zu 08.1 und 08.2 in 08.2	12-16 Seiten	
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 08.1 und in 08.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	Bezogen auf die Fragestellung zu Moderne und Modernität <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen • Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.		
Inhalte	Theoretische Konzeptionen von Modernität, geschichtswissenschaftliche Methodik zur Erfassung und zum Verständnis von Modernität, europäische und globale Perspektiven zur Geschichte der Moderne, Verständnis von Modernität der Gegenwart, Modernität als Beschreibungs- und Erkenntniskategorie zum Verständnis von Gesellschaften in ihren Entwicklungen.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Geschichte der Moderne 1-Fach		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: --- Inhaltlich: Die Module 1HISMA01 und 1HISMA02 sollten erfolgreich abgeschlossen sein.		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	2		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>		
	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
Besonderheiten	Keine		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA09		
Modultitel	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Semester		
Lehrsprache	entfällt		
LP	30 LP		
SWS	-		
Präsenzstudium			
Selbststudium	900 h		
Workload	900 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
	09.1 Masterarbeit		
	09.2 Mündliche Prüfung		
Leistungen	Form	Dauer/Umfang	
Prüfungsleistungen	Masterarbeit	Vgl. § 12 PHIL-FPO-M	
	Kolloquium	Vgl. § 14 PHIL-FPO-M	
Studienleistungen	keine		
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Mit der Masterarbeit sollen durch vertiefte inhaltliche und methodische Kenntnisse in dem für die Abfassung der Masterarbeit gewählten Themenbereich erworben werden. • Die Masterarbeit zeigt, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem bzw. ein eigenes Forschungsvorhaben selbständig mit wissenschaftlichen Methoden und unter Berücksichtigung des neuesten Forschungsstandes zu bearbeiten bzw. umzusetzen und die Ergebnisse sachgerecht in schriftlicher Form darzustellen (Kompetenzen: Themenfindung, Präzisierung der Fragestellung, Formulierung forschungsleitender Annahmen, Entwicklung eines theoretischen Bezugsrahmens und/oder eines methodischen Vorgehens, Umsetzung des theoretischen und/oder empirischen Programms, Redaktion des Textes). 		
Inhalte	Geschichte der Moderne bzw. Modernität in der Geschichte		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Ergänzend zu § 13 Absatz 2 RPO-M i. V. m. § 11 PHIL-FPO-M ist Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit der erfolgreiche Abschluss des Moduls 1HISMA01.		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Masterprüfung.		

Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen

Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)	Maximal eine Wiederholung		
Mündliche Ergänzungsprüfung möglich	Ja: <input type="checkbox"/>	Nach jedem Versuch: <input type="checkbox"/>	
		Nach dem letzten Versuch: <input type="checkbox"/>	
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
	Ja: <input type="checkbox"/>		
Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>		
	Ja: <input type="checkbox"/>		
Besonderheiten			

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA10LA		
Modultitel	Epochenübergreifendes Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Alte Geschichte/Mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1-2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (10.1: WiSe & SoSe; 10.2: WiSe & SoSe)		
Lehrsprache	deutsch		
LP	6 LP		
SWS	4 SWS		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	135 h		
Workload	180 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppengröße	SWS
Seminar	10.1 Seminar: Alte Geschichte	25	2
	10.2 Seminar Mittelalterliche und Frühneuzeitliche Geschichte	25	2
Leistungen	Form		Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	Modulabschlussprüfung: Schriftliche Hausarbeit		ca. 12 Seiten
Studienleistungen	Eine Studienleistung in 10.1 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die jeweiligen Lehrenden geben Form und Umfang der Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	Bezogen auf die sachlichen und methodischen Bedingungen der vormodernen Geschichte: <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte epochenspezifische Kenntnisse zu ausgewählten Themen • Fähigkeit, ausgewählte Themen in epochenspezifischen Perspektiven zu strukturieren, zu analysieren und darzustellen • Fähigkeit, fachwissenschaftliche Methoden, Arbeitsmittel und Techniken bei epochenspezifischen Fragestellungen anzuwenden • Fähigkeit, epochenspezifische Sachverhalte selbstständig in epochenspezifische Fragestellungen einzuordnen • Fähigkeit, ausgewählte Schlüsselprobleme der Gegenwart epochenspezifisch historisch zu erschließen • Integrierter methodischer Zugriff auf die Vormoderne, exemplarisch in einer der beiden Epochen 		
Inhalte	Alte Geschichte; Mittelalterliche und Frühneuzeitliche Geschichte, ausgewählte Themen zur Geschichte der Vormoderne		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MEd Geschichte im Lehramt für HRSGe MEd Geschichte im Lehramt für GymGe		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: Keine Inhaltlich: Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistung		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA11LA		
Modultitel	Fachdidaktisches Modul zur Vorbereitung des Praxissemesters		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Semester		
Lehrsprache	deutsch		
LP	6 LP		
SWS	2 SWS		
Präsenzstudium	22,5 h		
Selbststudium	157,5 h		
Workload	180 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Seminar	11.1 Vorbereitungsseminar zum Praxissemester	25	2
Leistungen	Form		Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	Modulabschlussprüfung: Mündliche Prüfung		30 Minuten
Studienleistungen	Eine Studienleistung in 11.1 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die jeweiligen Lehrenden geben Form und Umfang der Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vertrautheit mit allgemeinen und stufenspezifischen fachdidaktischen Theorien, Konzepten, Modellen und Diskussionen und mit Fragen der praktischen Umsetzung unter Einbeziehung digitaler Mittel • Vertiefte Kompetenz zur theoriegeleiteten fachdidaktischen Analyse, Planung und Reflexion von stufenbezogenen historischen Lehr- und Lernprozessen bzw. -projekten • Kenntnisse aktueller fachwissenschaftlicher Entwicklungen im Bereich einschlägiger Themen für den Geschichtsunterricht • Vertiefte Kompetenzen, den bildenden Gehalt und die lebensweltliche Bedeutung aktueller fachwissenschaftlicher Themen im Hinblick auf die Gestaltung des Geschichtsunterrichts schulformdifferenziert zu analysieren und zu beurteilen • Fähigkeit, selbstständig neue, für das Unterrichtsfach relevante Entwicklungen der Disziplin zu erschließen • Erarbeitung inklusionsorientierter, geschichtswissenschaftlicher Themen und Reflexion fachdidaktischer Inklusionstheorien und unterrichtlicher Umsetzungsvorschlägen • Einübung fachspezifischer Methodenkompetenz bei der Vermittlung historischer Sachverhalte sowie Reflexion der Chancen und Grenzen des fachspezifischen Methodenrepertoires. Dazu zählt eine kritische Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten wie Gefahren der Digitalisierung und der Neuen Medien für den Geschichtsunterricht vor dem Hintergrund sowohl einer guten fachwissenschaftlichen Praxis, der fachdidaktischen Theorie als auch der unterrichtlichen Gestaltung. <p>Das Modul enthält fachdidaktische Leistungen im Umfang von insgesamt 6 LP.</p>		
Inhalte	Fachdidaktik Geschichte mit besonderer Perspektive der praktischen Umsetzung fachdidaktischer Erkenntnisse		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MEd Geschichte im Lehramt für HRSGe MEd Geschichte im Lehramt für GymGe		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: Keine Inhaltlich: Keine		

- LESEFASSUNG -

Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistung
---	--

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA12LA		
Modultitel	Epochenspezifisches Vertiefungsmodul: Vertiefung ausgewählter Themen und Probleme: Neuzeitliche Geschichte und Zeitgeschichte		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1-3 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (WiSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9 LP		
SWS	4 SWS		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppengröße	SWS
Seminar	12.1 Seminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte	25	2
Seminar	12.2 Seminar: Neuere und Neueste Geschichte vor 1945 oder Zeitgeschichte seit 1945 oder Wissens- und Kommunikationsgeschichte	25	2
Leistungen	Form		Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	Modulabschlussprüfung: Schriftliche Hausarbeit		12-16 Seiten
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 16.1 und in 16.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	Bezogen auf die sachlichen und methodischen Bedingungen der Geschichte der Neueren Geschichte sowie der Zeitgeschichte <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte epochenspezifische Kenntnisse zu ausgewählten Themen • Fähigkeit, ausgewählte Themen in epochenspezifischen Perspektiven zu strukturieren, analysieren und darzustellen • Fähigkeit, fachwissenschaftliche Methoden, Arbeitsmittel und Techniken bei epochenspezifischen Fragestellungen anzuwenden • Fähigkeit, epochenspezifische Sachverhalte selbstständig in epochenspezifischen Fragestellungen einzuordnen • Fähigkeit, ausgewählte Schlüsselprobleme der Gegenwart epochenspezifisch historisch zu erschließen • Kenntnisse über regionale und/oder themenspezifische historische Zusammenhänge • Kenntnisse über interkulturelle Zusammenhänge (u. a. Auslandsexkursionen, etwa Polen) • Einblicke in andere Geschichts- und Erinnerungskulturen 		
Inhalte	Neuere und Neueste Geschichte vor 1945; Zeitgeschichte seit 1945; Wissens- und Kommunikationsgeschichte der Moderne		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MEd Geschichte im Lehramt für HRSGe MEd Geschichte im Lehramt für GymGe		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: Keine Inhaltlich: Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA13LAHRSGe		
Modultitel	Fachdidaktisches Vertiefungsmodul		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Semester		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	6 LP		
SWS	2 SWS		
Präsenzstudium	22,5 h		
Selbststudium	157,5 h		
Workload	180 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Seminar	13.1 Fachdidaktische Vertiefung: Fachdidaktische Forschung und fach- wissenschaftliche Gegenstände	20	2
Leistungen	Form		Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	Modulabschlussprüfung: Schriftliche Hausarbeit		ca. 12-16 Seiten
Studienleistungen	Eine Studienleistung in 13.1 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten fachdidaktischen Theorien, empirischen Untersuchungen und Forschungskontroversen • Fähigkeit, ausgewählte fachwissenschaftliche Themen und Theorien fachdidaktisch zu reflektieren und auf Unterrichtsprozesse zu beziehen in epochenspezifischen Perspektiven zu strukturieren, analysieren und darzustellen • Überblick über außerschulische Berufsfelder für Historikerinnen und Historiker und Einblicke in die Möglichkeiten und Bedeutung außerschulischer Lernorte für das historische Lernen • Vertrautheit mit Verfahren sach- und adressatengerechter Präsentation und Vermittlung historischer Sachverhalte unter Berücksichtigung inklusionsorientierter Fragestellungen <p>Das Modul enthält fachdidaktische Leistungen im Umfang von insgesamt 6 LP.</p>		
Inhalte	Didaktik der Geschichte		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MEd Geschichte im Lehramt für HRSGe		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: Keine Inhaltlich: Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA14LAGymGe		
Modultitel	Kulturgeschichte der Moderne		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1-2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (14.1: SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	6		
SWS	2		
Präsenzstudium	22,5 h		
Selbststudium	157,5 h		
Workload	180 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppengröße	SWS
Seminar	14.1 Vertiefungsseminar	25	2
Leistungen	Form		Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	Modulabschlussprüfung: Schriftliche Hausarbeit		12-16 Seiten
Studienleistungen	Eine Studienleistung in 14.1 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<p>Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen der Kulturgeschichte der Moderne</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne • Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen • Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne • Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen • Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien • Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen <p>Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.</p>		
Inhalte	Moderne Konzepte und Selbstreflexion von Modernität; Voraussetzungen von Kontinuitäten und Brüchen kultureller Bedingungen zugleich ausgewählte Themen der modernen Kulturgeschichte zur inhaltlichen Vertiefung, wie die gesellschaftliche Funktion der Naturwissenschaften, der Wandel der Wissensräume und Verdichtung von Kommunikation, Wandel der Konzepte von Person und Individuum		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MEd Geschichte im Lehramt für GymGe		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: Keine Inhaltlich: Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMA15LA		
Modultitel	Masterarbeit		
Pflicht/Wahlpflicht			
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Semester		
Lehrsprache			
LP	20		
SWS	---		
Präsenzstudium	---		
Selbststudium	600 h		
Workload	600 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
	Masterarbeit	---	---
Leistungen	Form		Dauer/Umfang
Masterarbeit	Anfertigen einer schriftlichen Masterarbeit		max. 60 Seiten ohne Anhänge
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Masterarbeit im Fach Geschichte geschrieben wird, sollen durch sie vertiefte inhaltliche und methodische Kenntnisse in dem für die Abfassung der Masterarbeit gewählten Themenbereich erworben werden. • Die Masterarbeit zeigt, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem bzw. ein eigenes Forschungsvorhaben selbständig mit wissenschaftlichen Methoden und unter Berücksichtigung des neuesten Forschungsstandes zu bearbeiten bzw. umzusetzen und die Ergebnisse sachgerecht in schriftlicher Form darzustellen (Kompetenzen: Themenfindung, Präzisierung der Fragestellung, Formulierung forschungsleitender Annahmen, Entwicklung eines theoretischen Bezugsrahmens und/oder eines methodischen Vorgehens, Umsetzung des theoretischen und/oder empirischen Programms, Redaktion des Textes). 		
Inhalte	Die fachlichen Inhalte der Masterarbeit sind abhängig vom gewählten Thema. Die Masterarbeit kann in jeder Epoche oder in der Fachdidaktik angefertigt werden und bezieht sich inhaltlich auf eines der zu studierenden Module.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MEd Geschichte im Lehramt für HRSGe MEd Geschichte im Lehramt für GymGe		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vgl. § 32 RPO-M		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Masterarbeit		

- LESEFASSUNG -

Anlage 8: Modulbeschreibungen der Module, die nur zum Export angeboten werden, gemäß Artikel 5¹

Bei Verwendung eines Moduls in verschiedenen (Teil-) Studiengängen kann der Status „Pflicht“ bzw. „Wahlpflicht“ des Moduls je nach (Teil-) Studiengang variieren. Verbindlich ist die Angabe in der Modulübersicht in § 8 bzw. in der Anlage „Wahlpflichtmodule“ der jeweiligen FPO.

Nr.	1HISMAEX01		
Modultitel	Archiv		
Pflicht/Wahlpflicht	WP		
Moduldauer	1-2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (01.1: WiSe & SoSe; 01.2: SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	2		
Präsenzstudium	22,5 h		
Selbststudium	247,5 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Praktikum	01.1 Praktikum im Archiv	20	-
Kolloquium	01.2 Kolloquium	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen			
Studienleistungen	<p>Je eine Studienleistung in 01.1 und in 01.2 sowie eine benotete Studienleistung in 01.1 oder 01.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>		
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus Hilfswissenschaftlichen Zugängen • Transfer von Erkenntnissen aus historischen Lebenswirklichkeiten und archivalischen Konzepten zur Bewältigung und Organisation des Materials • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten in archivalischer Überlieferung zu erkennen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen aus Schriftgut, Bildern, Plakaten und Karten • Einsicht in moderne Bewältigungsstrategien von Komplexität 		
Inhalte	<p>Absolvierung eines mindestens zweiwöchigen Praktikums. Einführung in die Aufgaben eines Archivars, in die Ordnung und Erschließung von Beständen, in verschiedene Arten des Archivgutes und ihrer Entstehungsbedingungen, berufsspezifische Techniken, gegebenenfalls Zusammenhänge zwischen wissenschaftlicher Arbeit und der Nutzung von Archivgut</p>		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Studium Generale der Fakultät I		
Voraussetzungen für die Teilnahme			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMAEX02		
Modultitel	Erinnerungskultur		
Pflicht/Wahlpflicht	WP		
Moduldauer	1-2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (02.1: WiSe & SoSe; 02.2: SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	2		
Präsenzstudium	22,5 h		
Selbststudium	247,5 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Praktikum	02.1 Praktikum im Museum bzw. in der Betreuung von Erinnerungsorten (etwa Stadtplanung)	20	-
Kolloquium	02.2 Kolloquium	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen			
Studienleistungen	Je eine Studienleistung in 02.1 und in 02.2 sowie eine benotete Studienleistung in 02.1 oder 02.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M. Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus erinnerungskulturellen Zugängen • Transfer von Erkenntnissen aus historischen Lebenswirklichkeiten und musealen Konzepten zur Bewältigung und Organisation des Materials • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten in erinnerungskulturellem Kontext zu erkennen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen aus erinnerungskulturellem Kontext • Einsicht in moderne Bewältigungsstrategien von Komplexität 		
Inhalte	Absolvierung eines mindestens zweiwöchigen Praktikums. Einführung in die Aufgaben von Museen, in die Ordnung und Erschließung von historischen Räumen, in verschiedene Arten von Exponaten und historischen Räumen und ihrer Entstehungsbedingungen, berufsspezifische Techniken der Museumsarbeit, gegebenenfalls Zusammenhänge zwischen wissenschaftlicher Arbeit und der Nutzung von Erinnerungsorten		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Studium Generale der Fakultät I		
Voraussetzungen für die Teilnahme			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMAEX03		
Modultitel	Politik/Stiftung		
Pflicht/Wahlpflicht	WP		
Moduldauer	1-2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (03.1: WiSe & SoSe; 03.2: SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	2		
Präsenzstudium	22,5 h		
Selbststudium	247,5 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Praktikum	03.1 Praktikum	20	-
Kolloquium	03.2 Kolloquium	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen			
Studienleistungen	<p>Je eine Studienleistung in 03.1 und in 03.2 sowie eine benotete Studienleistung in 03.1 oder 03.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>		
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus gesellschaftspolitischen Zugängen • Transfer von Erkenntnissen aus gesellschaftlichen und politischen Realitäten und den Konzepten zu ihrer Bewältigung • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten im politischen Handeln zu erkennen • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in den Handlungs- und Bewertungsoptionen politischen Handelns zu erkennen • Einsicht in moderne Bewältigungsstrategien von Komplexität 		
Inhalte	<p>Absolvierung eines mindestens zweiwöchigen Praktikums. Einführung in die Aufgaben von Politik, in die Abläufe und Bedingungen politischen Handelns, Bedingungen und Maßgaben gesellschaftspolitischer Analyse, berufsspezifische Techniken, gegebenenfalls Erkenntnisse aus der Beobachtung politischen Handelns und Denkens und (geschichts-)wissenschaftlicher Fragestellung</p>		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Studium Generale der Fakultät I		
Voraussetzungen für die Teilnahme			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

Nr.	1HISMAEX04		
Modultitel	Medien		
Pflicht/Wahlpflicht	WP		
Moduldauer	1-2 Semester		
Angebotshäufigkeit	jedes Studienjahr (04.1: WiSe & SoSe; 04.2: SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	2		
Präsenzstudium	22,5 h		
Selbststudium	247,5 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Praktikum	04.1 Praktikum	20	-
Kolloquium	04.2 Kolloquium	20	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen			
Studienleistungen	<p>Je eine Studienleistung in EX04.1 und in EX04.2 sowie eine benotete Studienleistung in EX04.1 der EX04.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>		
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Transfer von Erkenntnissen aus der medialen Aufbereitung von Ereignissen und Zusammenhängen vor dem Hintergrund ihrer faktischen Komplexität • Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten aus der medialen Praxis heraus zu erkennen • Einsicht in Bedingungen und Arbeitsweise von modernen Medien • Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus Zugängen zu Bedingungen und Realitäten moderner Medien • Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen aus der Sicht ihrer medialen Relevanz • Einsicht in moderne Bewältigungsstrategien von Komplexität 		
Inhalte	<p>Absolvierung eines mindestens zweiwöchigen Praktikums.</p> <p>Einführung in die Funktion verschiedener moderner Medien und ihre jeweilige Arbeitsweise sowie in die Notwendigkeiten moderner Kommunikation, Diskussion der Relevanz von Wissenshorizonten und Kommunikationsweisen in allgemein gesellschaftlicher, journalistischer und wissenschaftlicher Hinsicht.</p>		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Studium Generale der Fakultät I		
Voraussetzungen für die Teilnahme			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Studienleistungen.		

- LESEFASSUNG -

*1 Inhaltsverzeichnis, Artikel 2 § 8, Artikel 3 § 8, Artikel 4, Anlage 1, Anlage 2, Anlage 3 und Anlage 4 geändert durch die Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (FPO-M) für das Fach Geschichte (HIS) im Masterstudium an der Universität Siegen vom 12. Dezember 2023 (Amtliche Mitteilung 92/2023), in Kraft getreten am 1. Oktober 2023, beschlossen am 16. Dezember 2019, 14. Dezember 2020 und 19. Juli 2021.